

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Um die Wahlen für die Qualifikationsphase zu erleichtern, sind in dieser Broschüre kurz die Struktur der gymnasialen Oberstufe, die Schwerpunkte in der Qualifikationsphase, die Belegungsverpflichtungen und die Möglichkeiten zur Wahl der fünf Prüfungsfächer an der Großen Schule dargestellt. Nicht alles kann hier vollständig erläutert werden, grundsätzlich sind immer die Verordnung über die gymnasiale Oberstufe und die ergänzenden Bestimmungen ausschlaggebend. Sollten Fragen zur Wahl auftauchen, stehen wir für weitere Beratung und Information gerne zur Verfügung.

Dr. Claudia Frenzel und Sokratis Anastasiadis, Koordination Oberstufe

Die gymnasiale Oberstufe gliedert sich in:

Einführungsphase (Halbjahre: 11.1 und 11.2)

- Klassenverband und klassenübergreifende Lerngruppen
- Pflichtunterricht, Wahlpflichtunterricht und Wahlunterricht
- Vorbereitung und Grundlage für die Arbeit in der Qualifikationsphase

Qualifikationsphase (Jahrgänge 12 und 13, Halbjahre: Q1, Q2 und Q3, Q4)

- Angebot von Schwerpunkten
- Thematisch bestimmte Halbjahresabschnitte, deren Noten notwendig sind, um zur Abiturprüfung zugelassen zu werden
- Unterricht in:
 - **2 Schwerpunktfächern** (5-stündig, je nach Schwerpunkt unterschiedlich)
 - **Kernfächern** (Deutsch, Fremdsprache, Mathematik, für alle Pflicht)
 - **Ergänzungsfächern** (3-stündig¹, Auswahl möglich) darunter das **Seminarfach** (2-stündig, 3 Semester, mit Facharbeit)

Gemäß der Verordnung für die gymnasiale Oberstufe muss jede Schülerin und jeder Schüler über 4 Halbjahre zwei **5-stündige Schwerpunktfächer** sowie ein **drittes 5-stündiges Fach auf erhöhtem Niveau wählen**. (Erhöhtes Anforderungsniveau bedeutet, dass durch exemplarische Vertiefung in wissenschaftliche Methoden, Fragestellungen und Reflexionen eingeführt wird.)

Je nach Schwerpunktfachwahl müssen ebenfalls über 4 Halbjahre mindestens **3 dreistündige Fächer auf grundlegendem Anforderungsniveau** belegt werden, aus denen das 4. und 5. Prüfungsfach gewählt wird.

Darüber hinaus sind weitere Fächer auf grundlegendem Niveau zu wählen. Über die Art und Dauer geben die Belegungsverpflichtungen (siehe Tabelle auf Seite 2) Auskunft.

Es gibt 3 Aufgabenfelder, denen bestimmte Fächer zugeordnet sind:

A sprachlich, literarisch, künstlerisch

Deutsch (De), Englisch (En), Französisch (Fr), Latein (La), Spanisch (Sn)
ggf. weitere Fremdsprachen, Kunst (Ku) und Musik (Mu)

B gesellschaftswissenschaftlich

Erdkunde (Ek), Geschichte (Ge), Politik-Wirtschaft (Po)
Religion (Re/Rk), Werte und Normen (WN)

C mathematisch, naturwissenschaftlich, technisch

Mathematik (Ma), Biologie (Bi), Chemie (Ch), Physik (Ph), Informatik (In)

Ohne Zuordnung zu einem Aufgabenfeld bleiben das Fach **Sport** und das **Seminarfach**.

¹ Sport als Nicht-Prüfungsfach 2-stündig

Belegverpflichtung in der Qualifikationsphase nach Schwerpunkten

Eine Übersicht über die Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie die vom Kultusministerium festgelegten Belegungsverpflichtungen in der Qualifikationsphase gibt die folgende Tabelle aus der Oberstufenverordnung (VO-GO), in die einzelne schulspezifischen Einschränkungen eingearbeitet wurden:

	Sprachlicher Schwerpunkt	Musisch-künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Wochenstunden	Schulhalbjahre
Schwerpunktfächer	aus dem Sekundarbereich I fortgeführte Fremdsprache	Kunst oder Musik	Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5	4
	weitere aus dem Sekundarbereich I fortgeführte Fremdsprache oder Deutsch	Deutsch oder Mathematik	Politik-Wirtschaft, Erdkunde	weitere Naturwissenschaft, Mathematik oder Informatik	Biologie	5	4
Kernfächer	Deutsch oder weitere Fremdsprache		Deutsch	Deutsch	Deutsch	3	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	3	4
	Mathematik	Mathematik oder Deutsch	Mathematik	Mathematik	Mathematik	3	4
Ergänzungsfächer	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft, weitere Naturwissenschaft oder Informatik		3	4
	Musik, Kunst	Musik, Kunst	Musik, Kunst	Musik, Kunst	Musik, Kunst	3	2
	Geschichte	Geschichte		Geschichte	Geschichte	3	2
	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3	2
	Religion, Werte und Normen oder Philosophie	Religion, Werte und Normen	Religion, Werte und Normen	Religion, Werte und Normen	Religion, Werte und Normen oder Philosophie	3	2
			weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik	3	2
	Sport	Sport	Sport	Sport		2	4
Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3	

Im Einzelnen ergibt sich folgende Zuordnung:

1. Sprachlicher Schwerpunkt

- **Schwerpunktfächer:** (4 Semester)
 - eine Fremdsprache
 - Deutsch oder weitere Fremdsprache
- **Kernfächer:** (4 Semester)
 - Deutsch (wenn nicht Schwerpunktfach)
 - Mathematik
 - eine zweite Fremdsprache (wenn Deutsch Schwerpunktfach)
- **Ergänzungsfächer:** (2, 3 oder 4 Semester)
 - Naturwissenschaft (4 Semester)
 - Musik oder Kunst (2 Semester in Jg. 13)
 - Geschichte, Politik-Wirtschaft, Religion (jeweils mindestens 2 Semester in Jg. 12, eines dieser Fächer über 4 Semester; Religion über 2 Semester kann durch Werte & Normen in Jg. 12 ersetzt werden.)
 - Sport (4 Semester)
 - Seminarfach (3 Semester)

2. Musisch-künstlerischer Schwerpunkt

- **Schwerpunktfächer:** (4 Semester) Kunst oder Musik
Deutsch oder Mathematik
- **Kernfächer:** (4 Semester) Fremdsprache
Deutsch (wenn nicht Schwerpunktfach)
Mathematik (wenn nicht Schwerpunktfach)
- **Ergänzungsfächer:** (2, 3 oder 4 Semester) Naturwissenschaft (4 Semester)
Musik oder Kunst (2 Semester in Jg. 13, wenn nicht Schwerpunktfach)
Geschichte, Politik-Wirtschaft, Religion (jeweils mindestens 2 Semester in Jg. 12, eines dieser Fächer über 4 Semester; Religion über 2 Semester kann durch Werte & Normen in Jg. 12 ersetzt werden.)
Sport (4 Semester)
Seminarfach (3 Semester)

3. Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

- **Schwerpunktfächer:** (4 Semester) Geschichte
Politik-Wirtschaft oder Erdkunde
- **Kernfächer:** (4 Semester) Deutsch
Fremdsprache
Mathematik
- **Ergänzungsfächer:** (2, 3 oder 4 Semester) Naturwissenschaft (4 Semester)
Zweite Fremdsprache oder zweite Naturwissenschaft oder Informatik (2 Semester in Jahrgang 12)
Musik oder Kunst (2 Semester in Jg. 13)
Religion oder Werte u. Normen (2 Semester in Jg. 12)
Sport (4 Semester)
Seminarfach (3 Semester)

4. Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

- **Schwerpunktfächer:** (4 Semester) Naturwissenschaft oder Mathematik
weitere Naturwissenschaft oder Informatik
- **Kernfächer:** (4 Semester) Deutsch
Fremdsprache
Mathematik (wenn nicht Schwerpunktfach)
- **Ergänzungsfächer:** (2, 3 oder 4 Semester) weitere Naturwissenschaft oder Informatik (4 Semester, wenn Mathematik Schwerpunktfach)
Musik oder Kunst (2 Semester in Jg. 13)
Geschichte, Politik-Wirtschaft, Religion (jeweils mindestens 2 Semester in Jg. 12, eines dieser Fächer über 4 Semester; Religion über 2 Semester kann durch Werte & Normen in Jg. 12 ersetzt werden.)
Sport (4 Semester)
Seminarfach (3 Semester)

5. Sportlicher Schwerpunkt

- **Schwerpunktfächer:** Sport (6-stündig)
(4 Semester) Biologie
- **Kernfächer:** Deutsch
(4 Semester) Fremdsprache
Mathematik
- **Ergänzungsfächer:** Musik oder Kunst (2 Semester in Jg. 13)
(2, 3 oder 4 Semester) Zweite Fremdsprache oder zweite Naturwissenschaft oder Informatik (2 Semester in Jahrgang 12)
Geschichte, Politik-Wirtschaft, Religion (jeweils mindestens 2 Semester in Jg. 12, eines dieser Fächer über 4 Semester; Religion über 2 Semester kann durch Werte & Normen in Jg. 12 ersetzt werden.)
Seminarfach (3 Semester)

Wahl der Prüfungsfächer:

Mit der Wahl der Schwerpunktfächer müssen vor Eintritt in die Qualifikationsphase auch fünf Prüfungsfächer gewählt werden. Das P4- und das P5-Fach müssen erst am Ende des 12. Jahrgangs definitiv festgelegt werden.

- zwei Fächer auf erhöhtem Anforderungsniveau (**P1** und **P2**, die zwei Schwerpunktfächer², zweifache Gewichtung der 4 Schulhalbjahresergebnisse, schriftliche Abiturprüfung)
- ein weiteres Fach auf erhöhtem Anforderungsniveau (**P3**, 4 Semester einfache Gewichtung, schriftliche Abiturprüfung)
- ein Fach auf grundlegendem Niveau (**P4**, 4 Semester, einfache Gewichtung, schriftliche Abiturprüfung oder besondere Lernleistung)
- ein weiteres Fach auf grundlegendem Niveau (**P5**, 4 Semester, einfache Gewichtung, mündliche Abiturprüfung oder Präsentationsprüfung)

Voraussetzungen für die Wahl der Prüfungsfächer sind

- **mindestens halbjährige** Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase
- bei einer in der Einführungsphase neu begonnenen Fremdsprache durchgehende Teilnahme bis zum Ende der Qualifikationsphase
- in 11 neu begonnene Fremdsprache kann nicht 1. - 3. Prüfungsfach sein

Bedingungen für die **Wahl der Prüfungsfächer** sind

- **drei** schriftliche Prüfungsfächer mit erhöhtem Anforderungsniveau
- **zwei der drei** Kernfächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik
- aus jedem Aufgabenfeld A, B, C mindestens **ein** Prüfungsfach

Wer in der Abiturprüfung eine besondere Lernleistung als Ersatz der P4-Prüfung plant (z. B. Teilnahme an einem Wettbewerb), muss die oben genannten Bedingungen auch erfüllen. Im Zweifel ist Rücksprache zu halten.

Organisatorische Rahmenbedingungen

- Es besteht eine enge **Kooperation** mit den anderen Gymnasien und Gesamtschulen in Wolfenbüttel; dadurch ist es möglich, auch Fächer als Schwerpunktfächer in Kooperationskursen wählen zu lassen, für die die Anwesenheit einer Schule allein nicht ausreichen würden.

² Im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt gilt:

- P1: 1. Schwerpunktfach Geschichte
- P2: Deutsch, fortgeführte Fremdsprache, Mathematik oder Naturwissenschaft
- P3: 2. Schwerpunktfach Politik-Wirtschaft oder Erdkunde, evtl. Religion.

- Für die schulübergreifende Platzierung der Schwerpunktfächer werden Kooperationsleisten auf erhöhtem Niveau eingerichtet. Hier werden für jeden Schwerpunktbereich mehrere Fächer zur Auswahl angeboten.
- Im Ergänzungsfachbereich auf grundlegendem Niveau werden zwei zusätzliche Kooperationsleisten eingerichtet, um weitere Fächer als dreistündige Prüfungsfächer (P4/P5) zur Wahl stellen zu können.
- **Die Kurse werden möglichst optimal verteilt; eine Gewähr für eine bestimmte Wunschkombination kann aber nicht bestehen.**

Hinweise zur Durchführung der Wahl

1. Schritt: Wahlbogen ausfüllen

Benutzen Sie **zunächst die ausgehändigten Wahlbögen**, um sich darüber klar zu werden, welchen Schwerpunktbereich und welche Fächer Sie letztlich wählen möchten. **Füllen Sie die Wahlbögen wie folgt aus:**

- In die freien Zeilen des Wahlbogens sollen die Kürzel der jeweils ausgewählten Fächer eingetragen werden.
- Bei der Wahl muss darauf geachtet werden, dass die Belegungsverpflichtungen (siehe Tabelle auf Seite 2) und die Bedingungen für die Prüfungsfächer (siehe Seite 4) erfüllt werden.
- Kennzeichnen Sie die Prüfungsfächer auf grundlegendem Niveau durch „P4“ bzw. „P5“ in der Spalte „Prüfungsfächer“.
- Im gesellschaftswissenschaftlichen und sportlichen Schwerpunkt ist die Sonderregelung zu beachten, dass eine zusätzliche Fremdsprache oder Naturwissenschaft oder Informatik für zwei Semester (dreistündig) zu belegen ist.
- **Der Wahlbogen muss von einem Erziehungsberechtigten unterschrieben werden.**

2. Schritt: Onlinewahl

Nach dem Ausfüllen der Wahlbögen kann die **Online-Wahl** durchgeführt werden:

→ **„kurswahlen.nibis.de“**

Anmelden: Schulort: Wolfenbüttel

Schulname: Große Schule Gymnasium

Ausgabebogen: Vor- und Nachname, **Schülernummer** (an der Pinnwand für Jahrgang 11), Schwerpunkt

Die Onlinewahl enthält eine Kontrollfunktion. In Rot wird angegeben, welche Pflichtbelegung noch fehlt. Am Ende erscheint ein **Barcode**, der ausgedruckt und unterschrieben werden muss.

Ein Fach kann in der Onlinewahl nicht mehrfach gewählt werden. Wenn man also z. B. Geschichte in den Jahrgängen 12 und 13 belegen möchte, muss man Geschichte für die Semester 1 bis 4 wählen.

Der Ausdruck des **Ausgabebogens** wird **zusammen mit dem Wahlbogen bei An abgegeben**. Bitte achten Sie auf gute Druckqualität des Barcodes!

Für die Akten maßgeblich ist der Wahlbogen der Schule. Der Ausgabebogen mit dem Barcode dient nur als Eingabehilfe in das Verwaltungsprogramm.